	Akte
	Importschnittstelle
	DATEV Buchungsstapel
🖲 Wolters Kluwer	
	Gültig ab Version 3/2014





Inhalt

1	Installation und Vorarbeiten	
1.1	Installation	3
1.2	Speichern als Importsystem	3
2	Import des Buchungsstapels	5
2.1	Import mit Informationen zur Importautomatisierung	6
2.2	Import ohne Informationen zur Importautomatisierung	7
2.3	Eingaben des Anwenders / Importoptionen	7
2.3.1	Vorbesetzung der Importoptionen	7
2.3.2	Importoptionen	8
2.4	Importanalyse	9
2.5	Nicht importierbare Dateien (Fehlermeldungen)	11
3	Anhang	12
3.1	Unterstütztes Datenformat	12
3.2	Export Buchungsstapel aus Datev Kanzlei-Rechnungswesen pro	15





1 Installation und Vorarbeiten

1.1 Installation

Durch das Setup von tse:nit/cs:Plus wurde die Importschnittstelle DATEV_BUCHUNGSSTAPEL.OPT bereits in das Verzeichnis EXPSCRIPT Ihres Programmverzeichnisses kopiert. Die Importschnittstelle muss jetzt lediglich noch als Importsystem in der Datenbank gespeichert werden.

1.2 Speichern als Importsystem

Öffnen Sie in tse:nit/cs:Plus das Dokument BUCHUNGSLISTE. Wählen Sie den Menüpunkt DATEI | IMPORTIEREN... aus.

Im folgenden Auswahldialog wählen Sie bitte TEXT-DATEI-IMPORT und betätigen die Schaltfläche [OK].

🕘 Buchungen impor	tieren	×
Import von Text-Date	i-Import	
ОК	Abbrechen	<u>Optionen</u>

Abbildung 1: Auswahl Text-Datei-Import

Das Programm TXTIMPORT wird gestartet. Öffnen Sie hier bitte über den Menüpunkt DATEI | LESEN SCRIPT die Datei DATEV_BUCHUNGSSTAPEL.OPT.

Beim Öffnen des Skripts erhalten Sie den Hinweis, dass dieses geschlossen ist.

Text-Import	×
Das spei	Skript ist geschlossen! Wollen Sie dieses Skript als Importsystem chern?
	Ja Nein

Abbildung 2: Abfrage - Speichern als Importsystem

Bestätigen Sie diese Meldung bitte mit der Befehlsschaltfläche [Ja], um ein Importsystem anzulegen.





Es öffnet sich der Dialog TEXT-IMPORT SYSTEM zum Speichern des Importsystems.

🕘 Text-Import System			×
System Systemname	Datev_Buchungsstapel	<u>N</u> eu	Löschen
Verwendeter Skriptname]_	Lö <u>s</u> chen
Aktueller Skriptname	C:\Program Files\Wago-Curadata\10it\ExpScript\Datev	_Buchungsstap	pel.opt
Name Import-Datei	Buchung_TxT_000		
Titel des Imports	Import Datev Buchungsstapel		
Datei - Filter	Textdatei(*.csv;*.txt))*.csv;*.txt; Alle(*.*) *.*		
Datei - Pfad			
		<u>0</u> K	Abbrechen

Abbildung 3: Dialog - Text-Import System

Bestätigen Sie diesen Dialog bitte über die Schaltfläche [OK]. Das Importsystem wird mit dem angegebenen Systemnamen in der Datenbank angelegt.

Nach erfolgreichem Anlegen des Importsystems sind die Installationsarbeiten beendet und Sie können das Programm TXTIMPORT schließen.





2 Import des Buchungsstapels

Wählen Sie in tse:nit/cs:Plus in der Mandantenakte im Dokument BUCHUNGSLISTE den Menüpunkt DATEI | IMPORTIEREN... und dann im folgenden Auswahldialog das Importsystem DATEV_BUCHUNGSSTAPEL aus.

Prüfen Sie bitte vor Bestätigung mit [OK] die Optionen.

🕘 Buchungen importieren 🛛 💌		
Import von Datev_Bu	ichungsstapel	_
OK	Abbrechen	<u>O</u> ptionen

Abbildung 4: Auswahl des Importsystems

In dem sich danach öffnenden Dialog wählen Sie über die Schaltfläche 🖻 die zu importierende Quelldatei aus.

😝 Buchung	gen für März 2011		×
⊤tse:nit Man tse:nit Nr Kurzname	dantenangaben 1000 Importmandant	 ,	Importieren Abbrechen
Name	Mandant	Vorname Import	
Tabelle	Datei-Name	Datei-Pfad	i 🚅
DTVF	DTVF_Buchungsstapel_2011	10313 C:\Program Fil\ExpScript\	

Abbildung 5: Auswahl der Quelldatei

Über die Befehlsschaltfläche [IMPORTIEREN] starten Sie den Import.





2.1 Import mit Informationen zur Importautomatisierung

Enthält die zu importierende Datei Informationen zur Importautomatisierung, werden diese angezeigt, für die Importoptionen ausgewertet und vorbesetzt.

WBScript: Buchungsstapel DTVF	- Importinformationen	UBS	ript: Buchungsstapel - Impo	ortinformationen
Datev-Kennzeichnen: Version: Formatversion: Stapelname: Exportiert von: Exportiert am: Datev Berater-Nr.: Datev Mandanten-Nr.: Beginn Wirtschaftsiahr:	Datev-Transferformat (DTVF) 121 2 Rolf Mayr PKing 28.04.2011 um 09:26 Uhr 99999 99998 01.01.2011		Datev-Kennzeichnen: Version: Formatversion: Stapelname: Exportiert von: Exportiert am: Datev Berater-Nr.: Datev Mandanten-Nr.: Beginn Wirtschaftsiahr:	sonstiges ASCII-Format (DVAX) 121 1 JA Rolf Mayr PKing 28.04.2011 um 11:32 Uhr 99999 999998 01.01.2010
Buchungszeitraum von: Buchungsform:	01.03.2011 bis: 31.03.2011 laufende Buchhaltung		Buchungszeitraum von: Buchungsform:	01.01.2010 bis: 31.12.2010 Abschlussbuchungen
Sachkontolänge:	4		Sachkontolänge:	4
Möchten Sie die Buchur [Ja] [Nein] [Abbrechen]	ngen importieren? Buchungen importieren Buchungen nicht importieren Optionen vor Import ändern		Möchten Sie die Buchur [Ja] [Nein] [Abbrechen]	ngen importieren? Buchungen importieren Buchungen nicht importieren Optionen vor Import ändern
<u></u> a	<u>N</u> ein Abbrechen		<u>J</u> a	<u>N</u> ein Abbrechen

Abbildung 6: Buchungsstapelinformationen Beispiel - Datev-Transferformat (DTVF) mit Buchungsform: laufende Buchhaltung Abbildung 7: Buchungsstapelinformationen Beispiel - sonstiges ASCII-Format (DVAX) mit Buchungsform: Abschlussbuchungen

Über die Schaltflächen der Anzeige der Buchungsstapelinformationen haben Sie folgende Möglichkeiten:

JA Der Import des Buchungsstapels wird mit den vorbesetzten Werten in den Importoptionen fortgeführt (zum weiteren Verlauf siehe Abschnitt "2.4 Importanalyse").

NEIN Die Fortsetzung des Imports wird abgebrochen.

ABBRECHEN Der Dialog EINGABEN DES ANWENDERS wird geöffnet. Sie können hier die Importoptionen ändern und den Import fortführen oder abbrechen (zum weiteren Verlauf siehe Abschnitt "2.3 Eingaben des Anwenders / Importoptionen").





2.2 Import ohne Informationen zur Importautomatisierung

Enthält die zu importierende Datei keine Informationen zur Importautomatisierung oder wurde die Anzeige der Buchungsstapelinformationen mit ABBRECHEN bestätigt, werden die Importoptionen im Dialog EINGABEN DES ANWENDERS angezeigt.

2.3 Eingaben des Anwenders / Importoptionen

In diesem Dialog können Sie durch Klick in ein Wertefeld den jeweils vorbesetzten Wert ändern:

Eingaben des Anwenders	
Buchungsmonat:	3
Buchungsjahr:	2011
Buchungsform: (Abschlussbuchungen = 2, lfd. Buchhaltung <> 2)	1
Belegfeldoption: (Beleg1>OP-Nr. + Beleg2>Fälligkeit = 0 -siehe Dokumentation)	0
Fremdwährungen: Devisenbuchhaltung = D	
<u><u> </u></u>	Abbrechen

Abbildung 8: Beispiel - Eingaben des Anwenders

Betätigen Sie die Schaltfläche [OK] , wird der Dialog "IMPORTANALYSE..." geöffnet.

2.3.1 Vorbesetzung der Importoptionen

Die Vorbesetzung der Werte ist abhängig vom Inhalt der ersten Datenreihe der zu importierenden Datei:

Datei	Wert	Vorbesetzung des Wertes
	Buchungsmonat	aus Informationen zur Importautomatisierung
mit Informationen zur Importautomatisierung	Buchungsjahr	aus Informationen zur Importautomatisierung
, the second sec	Buchungsform	aus Informationen zur Importautomatisierung
ohne Informationen zur	Buchungsmonat	Monatszahl des Systemdatums
Importautomatisierung und	Buchungsjahr	Jahreszahl des Systemdatums
mit Spaltenüberschriften	Buchungsform	ohne Wert = laufende Buchhaltung
	Buchungsmonat	Monatszahl von Belegdatum des ersten Datensatzes
ohne Informationen zur Importautomatisierung und ohne Spaltenüberschriften	Buchungsjahr	Ist die Monatszahl des Belegdatums des ersten Datensatzes kleiner oder gleich der Monatszahl des Systemdatums, wird das Jahr des Systemdatums vorbesetzt, ansonsten das Vorjahr.
	Buchungsform	ohne Wert = laufende Buchhaltung
unabhängig	Belegfeldoption	0 = Beleg1 enthält Beleg2 (OP) und Beleg2 enthält Fälligkeit
	Devisenbuchhaltung	ohne Wert = Fremdwährungserfassung





2.3.2 Importoptionen

Buchungsmonat und Buchungsjahr
 Der Buchungsmonat und das Buchungsjahr werden zur Besetzung des Buchungszeitraums benötigt.

 Ferner dienen diese Angaben bei vom Kalenderjahr abweichenden Wirtschaftsjahren zur
 Ermittlung des Jahres für das Belegdatum.

 Bei ungültigen Eingaben (z.B. Monat < 1 oder Monat > 12 und zukünftigen Jahresangaben) wird der
 Import abgebrochen.

Buchungsform

1 laufe	nde Buchhaltung
---------	-----------------

2 Abschlussbuchungen

Abschlussbuchungen sind für den letzten Buchungszeitraum eines Wirtschaftsjahres zu importieren. Durch das Importsystem erfolgt keine Prüfung auf unplausible Eingaben in Zusammenhang mit dem Buchungsmonat.

Belegfeldoption

0	Beleg1 wird als Beleg2 (OP) und Beleg2 wird als Fälligkeit importiert (Vorbesetzung).
1	Beleg1 wird als Beleg1 und Beleg2 (OP) und Beleg2 wird als Fälligkeit importiert.
2	Beleg1 wird als Beleg1 und Beleg2 wird als Fälligkeit importiert.
3	Beleg1 wird als Beleg2 (OP) und Beleg2 wird als Beleg1 importiert.
4	Beleg1 wird als Beleg1 und Beleg2 wird als Beleg2 (OP) importiert.
ohne oder	Beleg1 und Beleg2 werden nicht importiert.

abw. Wert

Enthält der Inhalt für Belegfeld2 (OP) nicht zugelassene Zeichen, werden diese durch einen Bindestrich ersetzt.

Devisenbuchhaltung

D oder d	Fremdwährungsbeträge werden mit der Funktionalität der Devisenbuchhaltung importiert.
ohne oder abw. Wert	Fremdwährungsbeträge werden wie Fremdwährungserfassung importiert. Das Importsystem fügt dabei die Angaben zum Fremdwährungsbetrag (Wert, Währung und Kurs) dem Buchungstext als Präfix zu





2.4 Importanalyse

In der Importanalyse wird u.a. die Anzahl der Buchungen angezeigt.

lmportanalyse - Buchungen für März 2011	×
Objekte	Anzahl
🖃 Mandant	1
E Buchungszeitraum	1
Buchung	503
Fertigstelle	n Abbrechen
Bereit C:\Program Files (x86)\ADDISON\tsenit\MetaFi	ile\Buchung_TxT_000.

Abbildung 9: Beispiel - Importanalyse

Für den Import bestätigen Sie bitte diesen Dialog mit [FERTIGSTELLEN].

Sind mehr als 500 Buchungen zu importieren, werden Sie gefragt, ob der Import ohne Analyse der Buchungen durchgeführt werden soll.

Hinweis		83
?	Es sind 503 Buchungen vorhanden. Eine Anzeige würde einige Zeit dauern. Wollen Sie den Import ohne Importanalyse durchführen?	
	<u>J</u> a <u>N</u> ein	

Abbildung 10: Beispiel - Abfrage Importanalyse Buchungen

Wird diese Abfrage mit [JA] bestätigt, erfolgt der Import ohne Analyse der Buchungen. Es besteht keine Möglichkeit des Eingriffs zur Korrektur von Buchungen.





Wird die Abfrage mit [NEIN] beantwortet, werden die Buchungen im Dialog IMPORTANALYSE BUCHUNGEN ausgegeben:

Monat	Nr.	W	Betrag	B	S	GegenKto	Beleg 1	Beleg 2	Datum	
3/2011	1	EUR	2.711,48 -	leε	2	3400	87579	87579	12.03.11	
3/2011	2	EUR	1.736,86 -	leε	2	3830	87579	87579	12.03.11	
3/2011	3	EUR	11,42	leε	2	3830	3307	3307	12.03.11	
3/2011	4	EUR	10,85 -	leε	2	3400	63071	63071	11.03.11	
3/2011	5	EUR	7,85 -	leε	2	3830	63071	63071	11.03.11	
3/2011	6	EUR	433,03 -	leε	2	3401	63049	63049	08.03.11	
3/2011	7	EUR	252,90 -	leε	2	3402	63049	63049	08.03.11	Ŧ
		111							•	
nur fehlerha mit Protoka mit Protoka	afte Buc oll (Buch oll (Fehle	hunger ungen) rprotok	n anzeigen (503 Buc I © Ansicht C coll) • Ansicht C	hun; Dr Dr	gen, uck uck	davon 0 fehlerhafi	t) Buch	nen	Beend	en

Abbildung 11: Beispiel - Importanalyse Buchungen

Fehlerhafte Buchungen sind markiert und können im Dialog IMPORTANALYSE BUCHUNGEN korrigiert werden.

Markieren Sie hierzu das Feld, dessen Inhalt geändert werden soll. In den Erfassungsmodus gelangen Sie durch die Eingabe eines beliebigen Zeichens oder über die Taste [F2].

Über das Kontextmenü der rechten Maustaste haben Sie ferner die Möglichkeit, fehlende Stammkonten anzulegen.

Über die Schaltfläche [BUCHEN] werden die Buchungen importiert.





2.5 Nicht importierbare Dateien (Fehlermeldungen)

Entsprechen die Daten der Schnittstellenbeschreibung der Datev (Kanzlei-Rechnungswesen pro V.1.21 -Beschreibung für Format BUCHUNGSSTAPEL mit der Anlageart: SCHREIBGESCHÜTZTES STANDARDFORMAT), sind Fehler nicht zu erwarten (siehe Abschnitt "3.1 Unterstütztes Datenformat").

Vor dem Import wird die erste Zeile der zu importierenden Datei analysiert. Sie erhalten eine Fehlermeldung, wenn durch diese Analyse Fehler festgestellt werden, die einen Import ausschließen. Der Import ist in diesen Fällen nicht möglich.

Sollte die zu importierende Datei mit einem Fremdprogramm nachbearbeitet worden sein, können die Informationen zur Importautomatisierung nicht in jedem Fall fehlerfrei ausgewertet werden. In diesen Fällen werden die angezeigten Informationen über den Buchungsstapel auf die Informationen eingeschränkt, die fehlerfrei ausgewertet werden können.

Sofern bei Fehlern noch festgestellt werden kann, dass es sich bei den zu importierenden Daten um einen Buchungsstapel im unterstützten Format handelt, wird der Import mit dem Dialog EINGABEN DES ANWENDERS gestartet.





3 Anhang

3.1 Unterstütztes Datenformat

Das Importsystem unterstützt Daten der Datev-Datenkategorie Buchungsstapel, welche mit den nicht überschreibbaren Standardformaten erzeugt wurden.

Es empfiehlt sich, in Datev pro den Export von Daten im Datev-Format (DTVF) durchzuführen.

Datev-Datenkategorie:	Buchungsstapel (Datenformat 1 und 2)
Dateiformat:	TXT- oder CSV-Datei (Trennzeichen-getrennt)
Trennzeichen:	; (Semikolon)
Satzlänge:	variabel
Zeichensatz:	Windows (ANSI)
Anzahl Felder:	89
Erste Reihe:	- kann Informationen zur Importautomatisierung enthalten (empfohlen) - kann Feldbeschreibungen/Spaltenüberschriften enthalten
Zweite Reihe:	- kann Feldbeschreibungen/Spaltenüberschriften enthalten

Nr.	Bezeichnung	Datentyp	Bemerkung
1	Umsatz (ohne Soll/ Haben-Kennzeichen)	Float	Buchungsbetrag bei Fremdwährung: Devisenbuchhaltung = Buchungsbetrag Fremdwährungserfassung = Übernahme in Buchungstext
2	Soll/Haben-Kennzeichen	String	Besetzung von Konto/Gegenkonto (S/H)
3	WKZ Umsatz	String	bei Fremdwährung: Devisenbuchhaltung = Währungskennzeichen Fremdwährungserfassung = Übernahme in Buchungstext
4	Kurs	Float	bei Fremdwährung: Devisenbuchhaltung = Kurs (1,00 EUR = Kurs) Fremdwährungserfassung = Übernahme in Buchungstext)
5	Basis-Umsatz	Float	Fremdwährungserfassung: Buchungsbetrag Devisenbuchhaltung: Betrag in Euro
6	WKZ Basis-Umsatz	String	kein Import (immer EUR)
7	Konto	String	Konto
8	Gegenkonto (ohne BU-Schlüssel)	String	Gegenkonto
9	BU-Schlüssel	Integer	Buchungsschlüssel/Steuerschlüssel
10	Belegdatum	Integer	Belegdatum
11	Belegfeld 1	String	Belegfeld1/Belegfeld2 (Optional)
12	Belegfeld 2	String	Belegfeld1/Belegfeld2/Fälligkeitsdatum (Optional)
13	Skonto	Float	Skonto
14	Buchungstext	String	Buchungstext
15	Postensperre	Integer	kein Import
16	Diverse Adressnummer	String	kein Import
17	Geschäftspartnerbank	Integer	kein Import
18	Sachverhalt	Integer	kein Import





19 Zinssperre	Integer	kein Import
20 Beleglink	String	kein Import
21 Beleginfo Art 1	String	kein Import
22 Beleginfo Inhalt 1	String	kein Import
23 Beleginfo Art 2	String	kein Import
24 Beleginfo Inhalt 2	String	kein Import
25 Beleginfo Art 3	String	kein Import
26 Beleginfo Inhalt 3	String	kein Import
27 Beleginto Art 4	String	kein Import
27 Deteginio Art 4	Ctring	koin Import
20 Bologinfo Art 5	Ctring	koin Import
27 Deleginio Art J 20 Palaginfa Inhalt E	String	kein Import
30 Deleginio Innali 5	String	kein import
31 Deleginio Art o	String	kein import
32 Deleginio innali 6	String	
33 Beleginto Art 7	String	kein import
34 Beleginfo Innalt 7	String	kein import
35 Beleginfo Art 8	String	kein Import
36 Beleginfo Inhalt 8	String	kein Import
37 KOST1 Kostenstelle/Kostenträger	String	Kostenstelle Kostenkreis 1
38 KOST2 Kostenstelle/Kostenträger	String	Kostenstelle Kostenkreis 2
39 Menge1 - Wert	Float	Menge1
40 EU-Land u. UStID	String	Umsatzsteuer-ID-Nr.
41 EU-Steuersatz	Float	Übernahme in Buchungstext
42 Abw. Versteuerungsart	String	kein Import
43 Sachverhalt L+L	Integer	Import zur Ermittlung des Steuerschlüssels
44 Funktionsergänzung L+L	Integer	kein Import
45 BU 49 Hauptfunktionstyp	Integer	kein Import
46 BU 49 Hauptfunktionsnummer	Integer	kein Import
47 BU 49 Funktionsergänzung	Integer	kein Import
48 Zusatzinformation Art 1	String	kein Import
49 Zusatzinformation Inhalt 1	String	kein Import
50 Zusatzinformation Art 2	String	kein Import
51 Zusatzinformation Inhalt 2	String	kein Import
52 Zusatzinformation Art 3	String	kein Import
53 Zusatzinformation Inhalt 3	String	kein Import
54 7usatzinformation Art 4	String	kein Import
55 7usatzinformation Inhalt 4	String	kein Import
56 7usatzinformation Art 5	String	kein Import
57 7usatzinformation Inhalt 5	String	kein Import
58 7usatzinformation Art 6	String	kein Import
50 Zusatzinformation Inhalt 6	String	kein Import
60 Zusatzinformation Art 7	String	kain Import
61 Turatzinformation Inhalt 7	String	kein Import
62 Turstzinformation Art 9	String	koin Import
42 Zusatzinformation labels 9	String	koja Import
	String	
04 LusalZinformation Art 9	Suing	
CO ZUSATZINFORMATION INNAIL 9	String	kein import
00 Zusatzinformation Art 10	String	kein Import
o/ Lusatzinformation Inhalt 10	String	kein import
68 Zusatzinformation Art 11	String	kein Import
69 Zusatzinformation Inhalt 11	String	kein Import
70 Zusatzinformation Art 12	String	kein Import
/1 Zusatzinformation Inhalt 12	String	kein Import
12 Zusatzinformation Art 13	String	kein Import
73 Zusatzinformation Inhalt 13	String	kein Import
74 Zusatzinformation Art 14	String	kein Import

Importschnittstelle - DATEV-Buchungsstapel - gültig ab Version 3/2014





75	Zusatzinformation Inhalt 14	String	kein Import
76	Zusatzinformation Art 15	String	kein Import
77	Zusatzinformation Inhalt 15	String	kein Import
78	Zusatzinformation Art 16	String	kein Import
79	Zusatzinformation Inhalt 16	String	kein Import
80	Zusatzinformation Art 17	String	kein Import
81	Zusatzinformation Inhalt 17	String	kein Import
82	Zusatzinformation Art 18	String	kein Import
83	Zusatzinformation Inhalt 18	String	kein Import
84	Zusatzinformation Art 19	String	kein Import
85	Zusatzinformation Inhalt 19	String	kein Import
86	Zusatzinformation Art 20	String	kein Import
87	Zusatzinformation Inhalt 20	String	kein Import
88	Stück	Integer	kein Import
89	Gewicht	Float	kein Import





3.2 Export Buchungsstapel aus Datev Kanzlei-Rechnungswesen pro

In DATEV KANZLEI-RECHNUNGSWESEN PRO wählen Sie über das Menü BESTAND | EXPORTIEREN und in dem sich dann öffnenden Untermenü den Eintrag DATEV-FORMAT aus:

Best	and Bearbeiten Ansicht Erfassen Stammd	aten Auswertungen	Extras	Hilfe	-		-	-
6	Mandant öffnen		1	を 這	-		0	
6	Seitenansicht							
	Fensterinhalt drucken	STRG+P						
	<fensterinhalt></fensterinhalt>	Þ						
g)	Ausgeben (PC)	٠						
P	Ausgeben (RZ)	+						
	Bereitstellen für Online (RZ)	+						
S	Anrufen	•						
	Bestandsdienste Rechnungswesen							
	Jahresübernahme	•						
	Jahresabschluss eröffnen							
	Datenaustausch	٠						
	Importieren	•						4
	Exportieren	۲	A	SCII-Dat	:en			
	Reporting an externe Partner		C	ATEV-F	ormat			
	Daten senden	•	E	xport na	ch GDPdL	J		
	Daten holen	•	E	xport für	Vorabprü	ifung		
	Buchungsinformationen übergeben		A	AfA-Buck	nungen		•	
			-					

Abbildung 12: DATEV Kanzlei-Rechnungswesen pro - Menü BESTAND | EXPORTIEREN | DATEV-FORMAT





Daraufhin öffnet sich der Dialog EXPORT DATEV-FORMAT:

Datenkate	egorie:					
Stammda	aten			Bewegungsdaten		
📃 Sachk	ontenbeschriftu	ungen		🔽 Buchungsstapel		
🗖 Debito	oren/Kreditoren					
	Valate Dates					
V Nur ge Exportziel	eanderté Daten	exponderen				
✓ Nurge Exportziel Zieldatenp	ofad:	exponeren				
V Nur ge Exportziel Zieldatenp L:\20300	ofad:	exponeren			🐴 🗍 Standard	7
V Nurge Exportziel Zieldatenp L:\20300	ofad:	exporderen		(🛃 Standard	
✓ Nur ge Exportziel Zieldatenp L:\20300 Primanotal Buchur	banderie Daten ofad: buchungen — ngsstapel hinzul	exponderen fügen			🛃 🗌 Standard	
Nur ge Exportziel Zieldatenp L:\20300 Primanotal Bereich Bereich	ofad: buchungen — ngsstapel hinzu Datum von	f <u>uigen</u> Datum bis	Periode	Bezeichnung	Standard HK	
Nur ge Exportziel Zieldaten L:\20300 Primanotal Buchur Bereich	ofad: buchungen	i <u>ligen</u> Datum bis Keir	Periode ne Daten vo	Bezeichnung	Standard HK	

Abbildung 13: Dialog - Export DATEV-Format

Im Dialog EXPORT DATEV-FORMAT aktivieren Sie zunächst im Bereich DATENKATEGORIE unter BEWEGUNGSDATEN das Feld für BUCHUNGSSTAPEL.

Im Bereich EXPORTZIEL erfassen Sie den Zieldatenpfad.

Zur Besetzung dieses Pfades können Sie auch über die Symbolschaltfläche 兰 den Datenpfaddialog öffnen, den gewünschten Zieldatenpfad auswählen und in das Eingabefeld für den Zieldatenpfad übernehmen.

Im Bereich PRIMANOTABUCHUNGEN klicken Sie mit der Maus auf BUCHUNGSSTAPEL HINZUFÜGEN.

-Primanotabuchungen -

+ Buchungsstapel hinzufügen





Daraufhin öffnet sich der Dialog BUCHUNGSSTAPEL HINZUFÜGEN:

							Anzeige:	Alle	
Buch 🔻	Stapel-Nr.	Bezeichnung	Datum von	Datum bis	FestschrNr.	Datum	Diktatkür	zel	НК
Fibu	01-2010/EB01	EB-Werte der OPOS-Konten	01.01.2010	01.01.2010				RE	
Fibu	01-2010/0001	EB-Werte	01.01.2010	01.01.2010		1 25.05.2010		RE	
Fibu	01-2010/0002		01.01.2010	31.01.2010		2 25.05.2010	KS	RE	
Fibu	02-2010/0001		01.02.2010	28.02.2010		3 25.05.2010	KS	RE	
Fibu	03-2010/0001		01.03.2010	31.03.2010		4 25.05.2010	KS	RE	



Markieren Sie im Dialog BUCHUNGSSTAPEL HINZUFÜGEN den bzw. die zu exportierenden Buchungsstapel. Mit Betätigung der Schaltfläche [OK] werden die markierten Buchungsstapel in den Dialog EXPORT DATEV-FORMAT übernommen:

Stammd	aten			Bewegungsdate	en		
Sach	kontenbeschrift	unaen		V Buchungsstap	el		
📰 Debit	oren/Kreditoren	1					
V Nurg Exportziel	eänderte Dater	n exportieren					
Zieldater L:\20300	npfad:)					Standard	
Zieldater L:\20300 Primanota + <u>Buchu</u> Bereich	ipfad:) abuchungen	<u>ifügen</u> Datum bis	Periode	Bezeichnung) 🛃 (Standard	
Zieldater L:\20300 Primanota Bereich Bereich	ipfad: buchungen	ufügen Datum bis 31.03.2010	Periode 31.03.2010	Bezeichnung	BE	Standard HK	
Zieldater L:\20300 Primanota Bereich Bereich	npfad: abuchungen	<u>afügen</u> Datum bis 31.03.2010 28.02.2010	Periode 31.03.2010 28.02.2010	Bezeichnung	₿ E RE RE	Standard HK	
Zieldater L:\20300 Primanota Bereich	pfad: abuchungen	ufuigen Datum bis 31.03.2010 28.02.2010 31.01.2010	Periode 31.03.2010 28.02.2010 31.01.2010	Bezeichnung	RE RE RE RE	Standard HK	
Zieldater L:\2030(Primanota <u>Bucht</u> Bereich	pfad: abuchungen	ufiigen Datum bis 31.03.2010 28.02.2010 31.01.2010 01.01.2010	Periode 31.03.2010 28.02.2010 31.01.2010 31.01.2010	Bezeichnung	RE RE RE RE RE RE	Standard HK	
Zieldater L:\20300 Primanota <u>Bereich</u> Bereich	pfad: abuchungen	10000000000000000000000000000000000000	Periode 31.03.2010 28.02.2010 31.01.2010 31.01.2010 31.01.2010	Bezeichnung EB-Werte EB-Werte der 0	RE RE RE RE RE RE RE	Standard HK	

Abbildung 15: Dialog - Export DATEV-Format (mit Buchungsstapeln)





Bestätigen Sie die Schaltfläche [EXPORTIEREN], werden die ausgewählten Buchungsstapel im Zieldatenpfad gespeichert.

Den Hinweis über den erfolgreichen Export bestätigen Sie danach bitte über die Schaltfläche [OK].

Kanzlei-R	echnungswesen pro	X
-	#REW02150	
<u></u>	Der Export wurde korrekt abgeschlossen.	

Abbildung 16: Hinweis - Kanzlei-Rechnungswesen pro

Im Zieldatenpfad sind nun die exportierten Buchungsstapel in csv-Dateien gespeichert:

Name	Änderungsdatum
🖼 DTVF_Buchungsstapel_20110519_085633_1.csv	19.05.2011 08:56
🐴 DTVF_Buchungsstapel_20110519_085633_2.csv	19.05.2011 08:56
🐴 DTVF_Buchungsstapel_20110519_085633_3.csv	19.05.2011 08:56
🐴 DTVF_Buchungsstapel_20110519_085633_4.csv	19.05.2011 08:56
🐴 DTVF_Buchungsstapel_20110519_085633_5.csv	19.05.2011 08:56

Abbildung 17: Dateien mit den exportierten Buchungsstapeln

Die Dateinamen der exportierten Buchungsstapel enthalten den "Zeitstempel" des Exportzeitpunktes und eine fortlaufende Nummer.

Die Dateien können z.B. mit Microsoft-Excel geöffnet werden. Das Ändern von Daten in diesen Dateien wird nicht empfohlen.